Attac-Newsletter zu den G8-Gipfelprotesten

vom 23. Mai 2007

Dieser Newsletter kann abonniert werden unter
www.attac.de/heiligendamm07/pages/jetzt-mitmachen/mailinglisten.php
Meldet Tipps und Infos, die im nächsten G8-Newsletter erscheinen sollen,
bitte per E-Mail an g8-proteste@attac.de.

Inhalt:

1) Neues aus der Attac-Mobilisierung

2) Was könnt Ihr tun?

3) Nachrichten

4) Neues aus der Bündnislandschaft

5) G8-Aktivitäten lokal

6) Neue G8-Materialien

---

1) Neues aus der Attac-Mobilisierung

- Attac-Barrio im Camp Rostock

Das Internationale Aktionscamp gegen G8 wird ein lebendiger, spannender und fröhlicher Ort sein, sich auszutauschen, gemeinsam zu organisieren, zu lernen und zu feiern und eine andere Welt ganz konkret zu verwirklichen. Das Camp teilt sich auf in drei Plätze, die alle für Attacis attraktiv sind. In dem Camp im Fischerhafen in Rostock richten wir jedoch ein eigenes "Attac-Viertel", ein Barrio ein. Mit einem eigenen Zirkuszelt, Treffen, Workshops, Kleinkunstprogramm, allen unseren Bannern und Figuren und viel guter Laune soll dieses Barrio Anlauf- und Ausgangspunkt für unsere Attac-Aktivitäten während der Gipfelproteste werden. Also: Es lohnt sich, Zelt und Isomatte einzupacken! Und natürlich auch, schon vorher zu kommen oder länger da zu bleiben, um beim Auf- und Abbau zu helfen ... Am 31.5. am frühen Abend gibt es dazu ein Vorbereitungstreffen für alle Barrio-Mitgestaltungswilligen. Weitere Infos gibt's auf unserer G8-Camp-Seite:
www.attac.de/heiligendamm07/pages/gipfelproteste-2007/geplante-aktionen/camp.php

- Wohin in Rostock?

Egal, ob Ihr mit Bus, Zug oder vielleicht auch Auto ankommt: In Rostock geht niemand verloren, denn Attac wird an allen wichtigen Punkten Anlaufstellen für Infos und Hilfe anbieten. Informieren könnt Ihr Euch nicht nur an den beiden Sammelplätzen zum Demobeginn - wir richten auch eine dauerhafte Anlaufstelle im Stadthafen (bei der Schlusskundgebung und der Musikbühne), im Attac-Barrio und zwei Büros ein. Zudem wird es verschiedene Treffen und Aktionen geben, zu denen wir zusammen kommen und uns kennen lernen können.
Einen Überblick über alle geplanten Angebote gibt die Seite
www.attac.de/heiligendamm07/pages/gipfelproteste-2007/anlaufpunkte.php
In Rostock wird weiterhin ein G8-Protestguide mit allen wichtigen Infos und Daten verteilt werden. Die Tourismuszentrale Mecklenburg-Vorpommern hat ebenfalls eine Infobroschüre aufgelegt, mehr dazu unter "Neue G8-Materialien".

- Kunstdemo am Zaun

Am Freitag, dem 1.Juni, organisiert Attac zwischen 13 und 15 Uhr an der Zaunzufahrt in

Vorderbollhagen bei Bad Doberan (Achtung! neuer Ort!) eine Ausstellung und Kundgebung der ganz besonderen Art. KünstlerInnen aus aller Welt beteiligten sich an der Mail-Art-Ausschreibung zum Thema 'weltweite soziale Gerechtigkeit'. 80 Werke werden den Zaun schmücken und damit allen eine zweite Chance geben, die es verpasst hatten, auf Deutschlands erster Mauer zu malen. Ergänzt werden die Mail-Art Bilder von 20 Kunstwerken auf Stoff, die während des 'reisenden Ateliers widerständiger Alternativen' in den Fußgängerzonen von 16 Städten mit lokalen KünstlerInnen und Attac-Gruppen entstanden sind. Abgerundet wird das Ganze mit Reden, wie sie nicht immer bei Kundgebungen zu hören sind: mit viel Witz, Ironie, Pointiertheit, Leidenschaft und Energie. Neben Peter Küstermann und Sabine Leidig werden Shiva Grings, Anita Bertolami und viele weitere zu Wort und Note kommen.

- G8-Homepage stark ausgebaut

Der Blick ins Web hat sich eigentlich schon immer gelohnt ... Doch im Endspurt hin zum Gipfelprotest haben wir noch mal extra Energie in unseren Internetauftritt gesteckt und einen starken Schwerpunkt auf die praktischen Infos gelegt. Von der neuen Startseite geht's mit einem Klick direkt zu den Übersichten mit dem Gipfelproteste-Programm, den Hin- und Rückfahrts- sowie Unterkunftsmöglichkeiten. Ebenfalls frisch eingestellt und stets aktualisiert wird die Liste unserer Anlaufpunkte in Rostock. Alle größeren Änderungen auf unseren Seiten werden im Menüpunkt "Aktuelles" festgehalten. Es lohnt sich, öfter mal vorbeizuschauen und zu stöbern! www.attac.de/g8

2) Was könnt Ihr tun?

- Eintragen: Infoverteiler und HelferInnenliste

Für alle, die selbst in Heiligendamm sein werden, baut Attac jetzt einen Infoverteiler auf. Wer immer auf dem Laufenden gehalten werden möchte, kann unter www.attac.de/g8/vorort E-Mail-Adresse und/oder Mobiltelefonnummer eintragen. Außerdem kann dort angegeben werden, in welchen Bereichen Bereitschaft zur Mithilfe besteht. Der Gipfelprotest lebt von unserer Selbstorganisation, an allen Ecken und Enden werden engagierte Leute gebraucht! Doch auch wer sich nicht intensiver in die Unterstützung der Gipfelproteste einbringen, sondern 'nur' gut informiert sein möchte, kann und sollte sich dort eintragen.
Per E-Mail werden wichtige Informationen schon im Vorfeld verbreitet, die Mobilnummern werden wir in einen SMS-Verteiler aufnehmen. Der soll, soweit es die Netzauslastung zulässt, so aktuell wie möglich vor Ort informieren, wo was gerade passiert, was anliegt etc.. Für alle HelferInnen schaffen wir eine Mailingliste, über die wir ab Mitte kommender Woche unsere Attac-Organisation starten möchten.

- Soli-Sampler kaufen

Move against G8, die "G8-Kultur AG", hat sich mächtig ins Zeug gelegt und ein hochkarätiges Kultur- und Musikprogramm organisiert. Über 50 KünstlerInnen und Bands - darunter auch sehr bekannte Namen – konnten wir gewinnen, um den Protest für eine andere Welt nicht nur erleb-, sondern auch tanzbar zu machen. Trotz ihres selbstlosen Engagements entstehen uns jedoch hohe Kosten für Bühnen, Beschallung, Strom, für Anfahrt, Verpflegung, Unterkunft der KünstlerInnen etc.. Daher haben wir als Appetithappen und Erinnerungsstück einen Soli-Sampler produziert, dessen Verkauf die Aktivitäten vor Ort finanzieren soll. Der Musikpart umfasst 19 Songs, von denen einige exklusiv für uns produziert wurden. Außerdem liegt eine Video-DVD mit Trailern, Clips und Interviews zur G8-Politik bei. Das Silberling-Paket kostet gerade mal 12 Euro! Mehr Infos und Bestellmöglichkeit unter www.move-against-g8.de/pages/soli-sampler.php oder im Attac Webshop.

- Macht die Proteste wild und schön!

Sicherlich habt Ihr alle noch unsere Wimpel in groß und klein daheim. Bringt auch Eure Attac-Fahnen und -T-Shirts, Banner und Aktionsmaterialien mit nach Rostock! Wir möchten auf den Demos, den Aktionen und in den Camps deutlich sichtbar werden!
Auch wer ein Instrument spielen kann oder andere Talente hat, einen Workshop anbieten möchte

u.ä.: In den Camps ist genügend Raum, um gemeinsam eine schöne Zeit miteinander zu verleben und auszufüllen. Wo, wenn nicht in unserer gemeinsamen Zeit bei den Gipfelprotesten, können wir unsere andere Welt am besten verwirklichen?
Übrigens: Eine praktische Mitnahmeliste findet Ihr unter www.attac.de/heiligendamm07/pages/jetzt-mitmachen/infos-tipps/aktionsreader/ausstattungsfragen.php
Die schönsten Einfälle aus dem Demo-Song- und Slogancontest sind auf einem eigenen Flyer verewigt, den Ihr Euch zur Vorbereitung und Stimmprobe von www.attac.de/heiligendamm07/pages/jetzt-mitmachen/kreativ-sein/contest.php herunterladen könnt.

3) Nachrichten

- Jetzt erst recht! Unser Protest ist legitim

Seit den mit politischem Kalkül inszenierten Razzien am 9. Mai vergeht kaum ein Tag ohne eine weitere Verunglimpfung des legitimen Protestes durch hochrangige Sicherheitspolitiker und ihre Helfershelfer. Sie malen Schreckensszenarien von Terrorismus und Krawall, um unsere demokratischen Rechte ein weiteres Stück zu beschneiden.
Obwohl die Durchsuchungen ohne Ergebnis blieben, reicht nun angeblich selbst der Zaun nicht mehr. Um ihn herum soll es eine weitere rote Zone geben, an mehreren Tagen wäre im halben Landkreis Bad Doberan das Versammlungsrecht außer Kraft gesetzt. Politisch Aktiven wird mit Vorbeugehaft, unseren internationalen Gästen mit Einreiseverbot gedroht - das Schengener Abkommen wird ausgesetzt (weitere Informationen siehe www.attac.de/g8/polizei).
Doch es gibt auch die Gegenbewegung. Zahlreiche Menschen sind alarmiert und sagen sich und uns: Es reicht. Jetzt erst recht! Auch die Medien verfolgen den Abbau des Rechtstaates mehrheitlich sehr kritisch und zeigen sich gegenüber den GipfelgegnerInnen aufgeschlossen.
Wir wollen deutliche Zeichen setzen und jetzt erst recht unsere Globalisierungskritik an die Öffentlichkeit bringen! Beteiligt Euch an den Gipfelprotesten! Wehrt Euch mit uns gegen die skandalöse Einschränkung unserer Demonstrationsfreiheit und zeigt, dass es eine Alternative gibt zu einer Politik im Interesse der Reichen und Mächtigen!

4) Neues aus der Bündnislandschaft

- Kommt zur Großdemo am 2. Juni!

Nicht von den Demonstrationsverboten betroffen ist glücklicherweise die Großdemo in Rostock am Samstag, dem 2. Juni. Jetzt erst recht! gilt aber auch für diese zentrale gemeinsame Aktion, mit der wir zeigen werden, dass sich die berechtigte Kritik keinen Maulkorb verordnen lässt! Um so mehr sollten sich alle demokratisch denkenden Menschen jetzt in großen Scharen unserem Protest anschließen. Nur dann kann die viel ersehnte, bunte und breite Demonstration mit Kinderwagen und Picknickrucksack Wirklichkeit und politisches Signal werden.
In ihrem letzten Newsletter hat die Demo-AG ausführliche Infos über den letzten Stand der Organisation herausgegeben. Noch gibt es außerdem die Möglichkeit, sich zu unseren Sonderzügen (www.attac.de/sonderzug) oder einem der zahlreichen Busse anzumelden. Die Reise lohnt sich, denn das RednerInnenprogramm mit anschließendem Konzert kann sich sehen lassen!
Der Ablaufplan steht u.a. im Newsletter #3 (www.heiligendamm2007.de/Newsletter/Newsletter_3.pdf), weitere Informationen und ein Spendenformular sind zudem auf der Demo-Webseite zu finden unter www.heiligendamm2007.de.

- Block G8 - Bewegen. Blockieren. Bleiben.

Tausende Menschen wollen im Rahmen der Kampagne Block G8 das Gipfeltreffen blockieren. Der Politik der G8 stellen sie sich mit Aktionen Zivilen Ungehorsams entgegen. Während der Aktionen will die Kampagne transparente und übersichtliche Situationen schaffen, in denen alle Blockierenden solidarisch aufeinander achten und sich unterstützen. Dies soll auch Menschen die Teilnahme ermöglichen, die noch keine Erfahrungen mit Blockade-Aktionen haben. Wer bisher noch an keinem Training teilgenommen hat, wird in den Camps noch mehrfach die Gelegenheit dazu erhalten.

Außerdem ruft die Kampagne Block G8 dazu auf, eine Absichts- bzw. eine Solidaritätserklärung zu unterzeichnen, mit der schon im Vorfeld viele Menschen ihren Widerstand ankündigen: www.block-g8.org/woutjo/mitmachen. Mehr Informationen zur Kampagne: www.block-g8.org

5) G8-Aktivitäten lokal

In den letzten Wochen vor dem Gipfel kommen auch die lokalen Attac-Gruppen und G8-Bündnisse gehörig ins Schwitzen - im positiven Sinne. Aus zahlreichen Städten bekommen wir Rückmeldungen von tollen Aktionen und großem Interesse.
Aus Köln wurde uns berichtet, dass den mobilen Infoständen in der Fußgängerzone die Flyer förmlich aus den Händen gerissen wurden. Stuttgart verkauft Sonderzugtickets en masse. Unsere Club-In-Aktion sorgte in Städten quer durch die Republik, zuletzt in Heidenheim, für Spaß beim Publikum und anerkennende Zeitungsartikel. In Speyer wurde dagegen gleich eine "G8-Versenkungsmaschine" aufgefahren ... Und in Wismar gibt es, zur Information und Kommentierung von allen BürgerInnen, nun eine stationäre G8-Litfasssäule.
Wir sind schon freudig gespannt, mit was für Ideen wir in Rostock rechnen dürfen!!

6) Neue G8-Materialien

- Letzte Chance: G8-Broschüre! Unsere beliebte Broschüre über Analysen und Gegenentwürfe zur Politik der G8 ist so gut wie ausverkauft! Noch ganze 68 Stück haben wir auf Lager - wer sich noch eine sichern möchte, sollte jetzt schnell bestellen: www.attac.de/material
- Kein Gipfel, nirgends? Wie komme ich bloß zu den Camps? Zehntausende von Leuten - was planen die denn alle? Wohin gehe ich auf dem Alternativengipfel? Krieg' ich irgendwo nen Kaffee? Diese und noch viele weitere Infos wird es rechtzeitig zur Demo gedruckt und aufbereitet als "G8-Guide" geben. Wer bisher das Programm und all die Organisationen verwirrend und unüberschaubar fand, wird spätestens mit diesem praktischen Begleiter sich gut vor Ort orientieren können. Herausgegeben wird er vom Protestbündnis der Rostockkonferenzen.
- Außerdem interessant für alle, die nach Heiligendamm fahren: Gegen Versandkosten ist ab sofort im Attac-Shop eine Broschüre des Tourismusverbandes Mecklenburg-Vorpommern erhältlich. Sie enthält Karten der wichtigsten Regionen, listet wichtige Adressen für die Unterstützung und Versorgung vor Ort auf, bietet einen Überblick über alle ÖPNV-Verbindungen, ist ein Nachschlagewerk für Adressen von Gaststätten, Hotels und Kulturzentren und enthält sogar eine Doppelseite zu den G8-Protesten :-) . Zu bestellen unter www.attac.de/material

Mit herzlichen Grüßen aus Frankfurt
Kay Schulze

attac

Attac Bundesbüro
Münchener Str. 48
60329 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 900 281-10
Fax: (069) 900 281-99
E-Mail: info@attac.de

Spendenkonto:
Attac Trägerverein e.V
Konto 800 100 800
GLS Gemeinschaftsbank
BLZ 430 609 67
Spenden sind steuerlich absetzbar